

Einbruchshochburgen Stadtstaaten: Verbraucher versichern häufig Hausrat

- **Kriminalstatistik: viele Wohnungseinbrüche im Saarland, aber unterdurchschnittlich versichert**
- **Verbraucher in Thüringen und Baden-Württemberg am seltensten abgesichert**
- **Über 300 CHECK24-Experten beraten kostenlos bei Versicherungsfragen**

München, 2. April 2019

In den Stadtstaaten Bremen, Hamburg und Berlin gibt es deutschlandweit die meisten Wohnungseinbrüche im Verhältnis zur Anzahl der Haushalte. Spitzenreiter ist Bremen mit 5,2 Einbrüchen je 1.000 Haushalten im Jahr 2018.*

Gleichzeitig schützen sich Verbraucher in den Stadtstaaten am häufigsten mit einer Hausratversicherung, die auch für Schäden durch Einbruch und Diebstahl aufkommt.**

„Aufgrund eines höheren Sicherheitsbedürfnisses in Einbruchshochburgen schließen dort auch mehr Kunden eine Hausratversicherung ab“, sagt Nina Senghaas, Leiterin Hausratversicherung bei CHECK24.

Auch im Saarland gibt es vergleichsweise viele Wohnungseinbrüche. Dennoch versichern Verbraucher im kleinsten deutschen Flächenland ihren Hausrat deutlich seltener als der Bundesdurchschnitt.

Positives Gegenbeispiel ist Brandenburg mit einer überdurchschnittlichen Absicherungsquote bei unterdurchschnittlicher Anzahl an Einbrüchen.

Geringeres Schutzbedürfnis in Thüringen und Baden-Württemberg

Verbraucher in Baden-Württemberg und Thüringen sehen die geringste Notwendigkeit, sich abzusichern. Mit nur 1,1 Einbrüchen je 1.000 Haushalten zählt der Freistaat aber auch zu den sichersten Bundesländern. Nur in Bayern ist die Einbruchquote noch geringer. Auch dort ist die Anzahl der über CHECK24 abgeschlossenen Hausratversicherungen vergleichsweise gering.

Service für Kunden: kostenlose Beratung und einfache Vertragsverwaltung im Kundenkonto

Bei sämtlichen Fragen zur Hausratversicherung, etwa zum Leistungsumfang oder der Höhe der Versicherungssumme, helfen über 300 CHECK24-Versicherungsexperten im persönlichen Beratungsgespräch per E-Mail oder Telefon. Über das Vergleichsportal abgeschlossene oder hochgeladene Verträge sehen und verwalten Kunden jederzeit im digitalen Versicherungsordner.

Im Photosafe von CHECK24 können Kunden Fotos und Rechnungen ihres Hausrats oder Gutachten ihrer Wertsachen hochladen. Die Dateien liegen auf sicheren Servern und können im Schadenfall, z. B. bei Diebstahl, einfach abgerufen werden.

*Basis: alle 2018 über CHECK24 abgeschlossenen Hausratversicherungen

**Quellen: Polizeiliche Kriminalstatistik 2018 (<https://www.welt.de/politik/deutschland/article191083327/Neue-Kriminalstatistik-Wo-Einbrecher-in-Deutschland-am-haeufigsten-zuschlagen.html>), Statistisches Bundesamt (<https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Haushalte-Familien/Tabellen/1-2-privathaushalte-bundeslaender.html>), eigene Berechnungen

Pressekontakt CHECK24

Philipp Lurz, Public Relations Manager, Tel. +49 89 2000 47 1173, philipp.lurz@check24.de

Daniel Friedheim, Director Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de

CHECK24 GmbH | Erika-Mann-Str. 62-66 | 80636 München | presse@check24.de | www.check24.de

Wohnungseinbrüche und Hausratversicherungen 2018

sortiert nach Wohnungseinbrüchen und Alphabet



#	Bundesland	Wohnungseinbrüche 2018 je 1.000 Haushalte*	Index Hausratkunden zu Haushalten**
1	Bremen	5,2	1,39
2	Hamburg	4,6	2,19
3	Berlin	3,8	2,05
4	Saarland	3,5	0,67
5	Nordrhein-Westfalen	3,4	1,19
6	Schleswig-Holstein	3,3	1,08
7	Niedersachsen	2,8	0,96
8	Hessen	2,4	1,05
9	Sachsen-Anhalt	2,4	0,71
10	Brandenburg	2,1	1,02
11	Rheinland-Pfalz	2,1	0,80
12	Sachsen	1,9	0,92
13	Baden-Württemberg	1,4	0,65
14	Mecklenburg-Vorpommern	1,3	0,87
15	Thüringen	1,1	0,64
16	Bayern	0,8	0,72
	Deutschland	2,4	1,00

*eigene Berechnungen mit Daten der Polizeilichen Kriminalstatistik 2018 und vom Statistischen Bundesamt
 **Verhältnis von Anteil an CHECK24-Hausratversicherungskunden und Anteil an Haushalten je Bundesland;
 Quelle: CHECK24 (www.check24.de/hausratversicherung - 089 24 24 11 55); Angaben ohne Gewähr



Über CHECK24

CHECK24 ist Deutschlands größtes Vergleichsportal. Der kostenlose Online-Vergleich zahlreicher Anbieter schafft konsequente Transparenz und Kunden sparen durch einen Wechsel oft einige hundert Euro. Privatkunden wählen aus über 300 Kfz-Versicherungstarifen, über 1.000 Strom- und über 850 Gasanbietern, mehr als 300 Banken, über 300 Telekommunikationsanbietern für DSL und Mobilfunk, über 5.000 angeschlossenen Shops für Elektronik, Haushalt und Autoreifen, mehr als 150 Mietwagenanbietern, über 1.000.000 Unterkünften, mehr als 700 Fluggesellschaften und über 90 Pauschalreiseveranstaltern. Die Nutzung der CHECK24-Vergleichsrechner sowie die persönliche Kundenberatung an sieben Tagen die Woche ist für Verbraucher kostenlos. Von den Anbietern erhält CHECK24 eine Vergütung. Das Unternehmen CHECK24 beschäftigt gut 1.000 Mitarbeiter gruppenweit mit Hauptsitz in München.

CHECK24 unterstützt EU-Qualitätskriterien für Vergleichsportale

Verbraucherschutz steht für CHECK24 an oberster Stelle. Daher beteiligt sich CHECK24 aktiv an der Durchsetzung einheitlicher europäischer Qualitätskriterien für Vergleichsportale. Der Prinzipienkatalog der EU-Kommission „Key Principles for Comparison Tools“ enthält neun Empfehlungen zu Objektivität und Transparenz, die CHECK24 in allen Punkten erfüllt – unter anderem zu Rankings, Marktabdeckung, Datenaktualität, Kundenbewertungen, Nutzerfreundlichkeit und Kundenservice.